

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	91637
		DK5 DK5-GK	5424 5426
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	124 174
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.08.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1059,2302
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 14 (2) 2.1 Feldhecken **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Heckenartiger Gehölzbestand am Bachlauf der Sandbek mit Zitterpappel und Birke als dominierende Gehölze. Die Strauchschicht wird geprägt von Holunder und Vogelbeere und die Karutschicht vor allen Dingen von Brennessel und Kleinblütigem Springkraut. Die Gehölzbestände sind v.a. auf der Westseite der Sandbek angesiedelt auf einem leichten Geländewall, der vermutlich vom ursprünglichen Aushubmaterial bei der Herstellung des Grabens herrührt und stark sandig geprägt ist. Insgesamt ist die Vegetation mäßig artenreich, der Bach nahezu nicht gewässertypisch bewachsen, wirkt stark entwässernd auf die benachbarten Flächen und führt aktuell nur wenig bräunliches Restwasser.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	nördlich vom NSG Fischbeker Heide am Bachlauf der Sandbek		
Nachbarnutzung/en	Acker, Bachlauf der Sandbek		
Rechtswert (X)	554597	Hochwert (Y)	5924495
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung	Fischbek (705)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]		

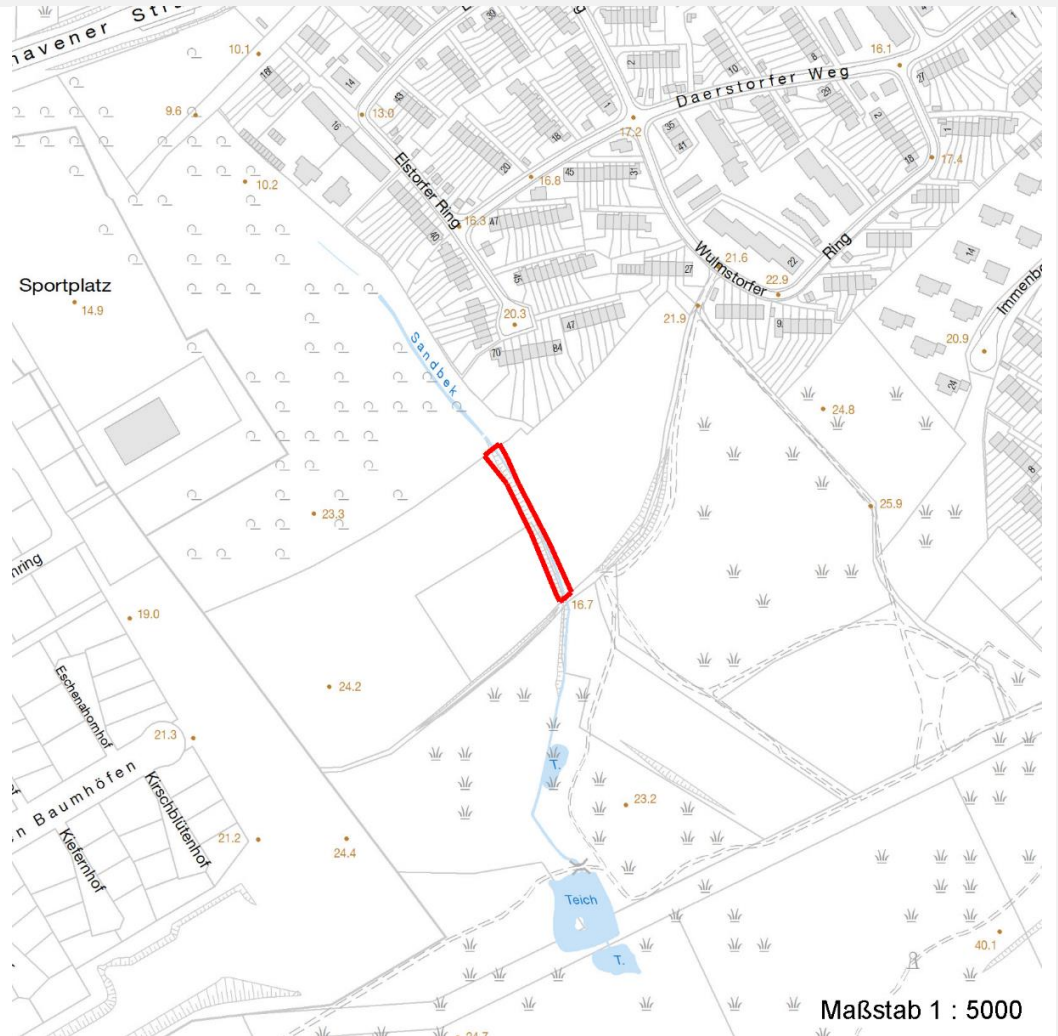
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	91637	
			DK5 DK5-GK	5424	5426
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fischbek	
Bearbeitung	BUC	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	124	174
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	28.08.2015	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1059,2302	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
91637	4828	5424	124	27.09.2007	K	5426	174

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
41358	0	5424_124_280815_1.JPG	
41359	0	5424_124_280815_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	91637
		DK5 DK5-GK	5424 5426
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	124 174
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.08.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1059,2302
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Starke Entwässerung der benachbarten Gebiete, Verlust eines ehemaligen Niedermoorpotentials, eng heranreichende Ackernutzungen.
Wertgesichtspunkte	Vernetzungsstruktur, landschaftsgliedernd
Maßnahmen	Gewässerabschnitt vollständig verschließen, Wasserstand auf Geländeneiveau anheben, benachbarte Ackernutzung im Nahbereich des Gewässers aufgeben, Vernässung des gesamten Talraumes anstreben, Entwicklungspotential für Nieder- und Quellmoore ausnutzen.

Foto

Fotodatei	5424_124_280815_1.JPG	Fotodatei	5424_124_280815_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baumhecke (2000)	Biotoptyp	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	91637
		DK5 DK5-GK	5424 5426
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	124 174
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.08.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1059,2302
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,9
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	mäßig sauer	5,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,6
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h																
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w																
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w																
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w																
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w																
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w																
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w																
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w																
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h																
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w																
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z																
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w																
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z																
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	h																
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w																

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	91637
		DK5 DK5-GK	5424 5426
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbek
Bearbeitung	BUC	Biotop-Nr. alt	124 174
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.08.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1059,2302
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z															
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	h															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h															

Anzahl Rote Liste Arten

Anzahl Arten

29

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland